



Pressemitteilung

Next Economy Award: Bertrand Piccard, Jan Delay – und die nachhaltigsten Startups Deutschlands

Düsseldorf, 23.10.2017 – Zwölf besonders nachhaltig agierende Startups treten im finalen Live-Pitch um den Next Economy Award (NEA) am 7. Dezember 2017 gegeneinander an. Am selben Abend wird Deutschlands erste Auszeichnung für grüne Gründer im Rahmen des 10. Deutschen Nachhaltigkeitstages in Düsseldorf vergeben. Sonderpreise gehen an den Schweizer Abenteurer Bertrand Piccard und den Hamburger Musiker Jan Delay.

„Die nächste Wirtschaft wird nachhaltig, unsere Nominierten sind ihre Vorreiter“, sagt Initiator Stefan Schulze-Hausmann. „Die diesjährigen Ehrenpreisträger sind dagegen Vorbilder. Sie einen Mut, Unbeirrbarkeit und kreative Kraft.“

Zwölf junge Unternehmen stehen im Finale des NEA 2017 am 7. Dezember. In einem Live-Pitch präsentieren sie der Expertenjury ihre grünen Geschäftsmodelle in den Kategorien Change, Digitality, People und Technology. Als Juroren wirken Fachleute aus Wirtschaft, Politik, Forschung und Gründerszene, aber auch Prominente wie Philipp Lahm und „Topmodell“ Sara Nuru mit, die sich ihrerseits gerade als Gründer und Investor versuchen.

Sonderpreisträger Bertrand Piccard ist ein Abenteurer der Nachhaltigkeit. Neben zahlreichen anderen Rekorden gelang dem Schweizer 2016 die Weltumrundung in einem Solarflugzeug. Mit dem Projekt „Solar Impulse“ setzte er ein weltweit sichtbares Zeichen für das Potential erneuerbarer Energien. Piccard gründete auch die Stiftung „Winds of Hope“, um für jugendliche Opfer von Kriegen, Katastrophen, Krankheiten und Konflikten Hilfe zu organisieren.

Jan Delay, einer der besten deutschen Entertainer, bezieht unüberhörbar Stellung zu den wichtigen politischen und gesellschaftlichen Themen wie Umgang mit Kohle- und Atomenergie oder Lebensmittelverschwendung. Der diesjährige Sonderpreisträger mahnt verantwortliches Handeln an und lebt es vor. So engagiert er sich für die Initiative „Viva con Aqua“ und die Kampagne „iCHANCE“, die benachteiligten Kindern Zugang zu mehr Bildung verschaffen soll.

Der NEA 2017 wird am 7. Dezember 2017 im Rahmen des Deutschen Nachhaltigkeitstages in Düsseldorf vergeben, der größten Diskussionsplattform für Themen der Nachhaltigkeit. Am 8. Dezember findet die zehnte Verleihung des Deutschen Nachhaltigkeitspreises statt. Weitere Informationen unter www.nexteconomyaward.de

Pressekontakt:

Büro Deutscher Nachhaltigkeitspreis, Sebastian Klement, Tel. 0211 - 5504 5511, Mobil 0178 - 13 55 605, sk@nachhaltigkeitspreis.de

Die Nominierten des 3. Next Economy Awards (in alphabetischer Reihenfolge):

- **Kategorie Change**
Goldeimer gGmbH
Über den Tellerrand kochen GmbH
wijld GmbH
- **Kategorie Digitality**
CleverShuttle
Deutsches Institut für Telemedizin und Gesundheitsförderung (DITG) GmbH
Lumenaza GmbH
- **Kategorie People**
gemeinnützige CLIMB GmbH
EinDollarBrille e.V.
LambdaQoppa Enterprise GmbH
- **Kategorie Technology**
Enerthing GmbH
INERATEC GmbH
Keyou GmbH

Next Economy Award

2017 vergibt die Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, dem Rat für Nachhaltige Entwicklung und dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) zum dritten Mal den Next Economy Award. Der NEA ist die nationale Spitzenauszeichnung für Startups, die auf soziale und ökologische Nachhaltigkeit setzen. Die Auszeichnung wird am 7. Dezember 2017 in verschiedenen Themenfeldern der Nachhaltigkeit vergeben. Der NEA will „grünen Gründern“ und Sozialunternehmern Rückenwind verschaffen und Startups fördern, die den Wandel zur „nächsten“, nachhaltigeren Wirtschaft mitgestalten wollen. Der Preis besteht neben der Statuette aus wertvollen Kommunikations- und Sachleistungen.